

Pressemitteilung

BUNDESKUNSTHALLE



DEUTSCHE
KINEMATHEK
MUSEUM
FÜR FILM UND
FERNSEHEN

**EINLADUNG Pressekonferenz
„Kino der Moderne – Film in der Weimarer Republik“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie anlässlich der Ausstellungseröffnung von
„Kino der Moderne – Film in der Weimarer Republik“ herzlich zu
Pressekonferenz und Ausstellungsrundgang

**am Mittwoch, den 19. Juni 2019
um 11 Uhr
in der Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen
Potsdamer Straße 2
10785 Berlin**

einladen.

Ablauf:

10 Uhr: Möglichkeit der Vorbesichtigung in den Ausstellungsräumen
11 Uhr: Pressekonferenz mit den Teilnehmer*innen, ca. 30 Min.:
Rainer Rother, Künstlerischer Direktor, Deutsche Kinemathek
Rein Wolfs, Intendant, Bundeskunsthalle, Bonn
Kristina Jaspers, Kuratorin, Deutsche Kinemathek

Anschließend sind die Medienvertreter*innen zu einem ca. 45-minütigen
Ausstellungsrundgang mit der Kuratorin eingeladen.

Interviews mit den Teilnehmer*innen sind vor dem Pressegespräch oder nach
dem Ausstellungsrundgang möglich. Interviewanfragen können gern vorab an
die Pressestelle gerichtet werden.

Auf der Pressekonferenz ist der Katalog zur Ausstellung, erschienen im
Sandstein Verlag, gegen eine Schutzgebühr von 15 Euro erhältlich.

*Eine gemeinsame Ausstellung der Deutschen Kinemathek, Berlin, und der
Bundeskunsthalle, Bonn*

[Pressemitteilung „Kino der Moderne“, Mai 2019](#)

**Wir bitten um Ihre Anmeldung unter:
presse@deutsche-kinemathek.de**

Berlin, 5. Juni 2019

Deutsche Kinemathek –
Museum für Film und
Fernsehen
Potsdamer Str. 2
10785 Berlin

Pressestelle

presse@
deutsche-kinemathek.de
hbzapke@
deutsche-kinemathek.de
T +49(0)30 300 903-820

Info

T +49 (0)30 300 903-0
F +49 (0)30 300 903-13
info@
deutsche-kinemathek.de

Die Stiftung Deutsche Kinemathek
wird gefördert durch



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien